

UNIFIL gratuliert Niklas Hartweg und Joscha Burkhalter zu ihren fantastischen Leistungen an der Biathlon-WM in der Lenzerheide!

Über 85 000 Fans haben die Biathlon-WM in der Lenzerheide verfolgt. Perfektes Wetter, packende Rennen, Gänsehautstimmung und tolle Leistungen der Schweizer Biathletinnen und Biathleten. Und mittendrin: Niklas Hartweg und Joscha Burkhalter.



Joscha Burkhalter

Niklas Hartweg absolvierte sieben Rennen in zwölf Tagen, immer am Limit und nahe am Podest. Im Sprint lag er bis zum Stehendschiessen auf Medailenkurs. Im Einzelrennen über 20km war es dann so richtig knapp, Platz 5 mit 16 Sekunden auf die Bronzemedaille. «Es war die allerletzte Scheibe, die ich nicht getroffen habe, das war im ersten Moment schon etwas frustrierend», meinte Hartweg.

In der Single Mixed Staffel zeigten Niklas Hartweg und Amy Baserga ein hervorragendes Rennen, lagen zeitweise sogar in Führung, am Ende fehlten 4 Sekunden zur ersten WM-Medaille der Biathlon Geschichte. Auch wenn die Krönung einer Medaille letztlich ausblieb, blickt Niklas Hartweg zufrieden und mit einem guten Gefühl auf die Heim-WM zurück. «Im Nach-

hinein bin ich extrem stolz auf meine Rennen, kippt die Scheibe auf die richtige Seite, kann ich auch drei Medaillen gewinnen, aber man kann das Glück nicht erzwingen».

Joscha Burkhalter fand vor der WM keine idealen Voraussetzungen vor. Wegen einer Erkältung stand seine Teilnahme arg auf der Kippe. «So war ich dann schon glücklich, dass ich überhaupt am Start stehen konnte und das Highlight, auf das man sich jahrelang vorbereitet, miterleben durfte». Trotz der Ungewissheit zeigte auch Joscha Burkhalter tolle Rennen und Resultate immer in den Top 20–30. Entsprechend zufrieden war sein Fazit: «Diese Konstanz macht mich stolz und auch wenn ich nie das perfekte Rennen gehabt habe, stimmt mich das zuversichtlich für die nächsten Rennen». Beeindruckt zeigte sich Burkhalter ob der Atmosphäre. «Es hat unglaublich Spass gemacht, vor Schweizer Publikum zu laufen, das Schweizer Fahnenmeer, die Unterstützung am Streckenrand, da lief es mir schon kalt den Rücken runter. Wenn alle Augen auf dich ge-

Erste Weltcupstiege für Niklas Hartweg!

Was in der Lenzerheide nicht gelang, holte sich Niklas Mitte März im slowenischen Pokljuka nach. In der Single Mixed Staffel holte er sich an der Seite von Aita Gasparin seinen ersten Weltcup-Sieg! Grandios und so was von verdient!

richtet sind und das gesamte Stadion dein Schiessen kommentiert, ist das schon sehr speziell, aber dies hat mir mehr Freude und Motivation anstatt Druck gegeben».

Es gibt nun also definitiv nicht nur Ski Alpin und Schwingen in der Schweiz. Niklas, Joscha sowie das gesamte Schweizer Team haben wesentlich dazu beigetragen, die Faszination Biathlon dem Publikum näher zu bringen.

Und das nächste Biathlonfest steht vor der Tür. Die Lenzerheide hat nämlich den Zuschlag für die Austragung von Weltcuprennen 2028 und 2030 erhalten.

unifil.ch ●



Niklas Hartweg



Niklas Hartweg